

# Offenbach am Main



## Entwurf Haushaltssatzung mit Haushaltsplan 2014/2015

	in ha	in %
Davon entfallen auf:		
Landwirtschaftsfläche	381,03	8,49
Gartenland	130,06	2,90
Grünland	112,02	2,50
Wald	1.497,33	33,35
Wasser	139,30	3,10
Gebäude- u. Freifläche	1.200,96	26,75
Verkehrsfläche	600,60	13,38
Betriebsfläche	31,50	0,70
Erholungsflächen (Sportflächen u. Grünflächen)	252,57	5,63
Friedhöfe	31,15	0,69
Sonstige Nutzungsarten	28,56	0,64
Bauplatz	84,27	1,88



## Inhaltsverzeichnis StV-Entwurf Haushalt 2014/2015

	<i>Seite</i>	<i>Farbe</i>
Deckblatt mit Logo	1	chamois
Inhaltsverzeichnis	3	chamois
Haushaltssatzung	5	gelb
Vorbericht	9	weiß
Übersicht über die wichtigsten Gebühren und Entgelte städtischer Einrichtungen	23	gelb
Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzenhaushalt	29	weiß
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt nach Dezernaten	33	weiß
Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt nach Budget mit Konten	49	weiß
Mittelfristige Finanzplanung / Ergebnis- und Finanzhaushalt	405	grün
Investitionsübersicht	409	grün
Zusammenfassung der Verpflichtungsermächtigungen	641	grün
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Schulden	645	gelb
Übersicht über den voraussichtlichen Stand der Rücklagen und Rückstellungen	649	gelb
Übersicht über die Mittel der Fraktionen § 36a Abs. 4 HGO	653	gelb
Deckungskreise nach Produktkonten	659	gelb
Übertragbare Produktkonten	717	gelb
Verzeichnis der Beteiligungen der Stadt Offenbach am Main	737	rot
Stellenplan	745	blau



# Haushaltssatzung



## Haushaltssatzung der Stadt Offenbach am Main für die Haushaltsjahre 2014 und 2015

Aufgrund der §§ 92 der Hessischen Gemeindeordnung (HGO) in der Fassung vom 7. März 2005 (GVBl. I S. 142) zuletzt geändert durch Gesetz vom 16. Dezember 2011 (GVBl. I S. 786) hat die Stadtverordnetenversammlung am xx.xx.xxxx folgende Haushaltsatzung beschlossen:

### § 1

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 wird

	2014	2015
im Ergebnishaushalt		
<u>im ordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	347.561.204 €	357.604.786 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	399.338.069 €	400.402.620 €
<u>im außerordentlichen Ergebnis</u>		
mit dem Gesamtbetrag der Erträge auf	1.975.290 €	675.290 €
mit dem Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	1.968.510 €	668.510 €
mit einem Fehlbedarf von	-51.770.085 €	-42.791.054 €
im Finanzhaushalt		
mit dem Saldo aus den Einzahlungen und Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit auf	-41.794.425 €	-32.791.544 €
und dem Gesamtbetrag der		
Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	12.280.460 €	13.646.430 €
Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	33.536.655 €	57.154.955 €
Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	148.212.505 €	78.364.925 €
Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	126.956.310 €	34.856.400 €
mit einem Finanzmittelfehlbedarf des Haushaltsjahres von	-41.794.425 €	-32.791.544 €
festgesetzt.		

### § 2

Der Gesamtbetrag der Kredite, deren Aufnahme in Haushaltsjahren 2014 und 2015 zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird auf 148.212.505 € (2014) und 78.364.925 € (2015) festgesetzt.

### § 3

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen in Haushaltsjahren 2014 und 2015 zur Leistung von Ausgaben in künftigen Jahren für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen wird auf 69.901.000 € (2014) und 36.046.000 € (2015) festgesetzt.

#### § 4

Die Höchstbeträge der Kassenkredite, die in den Haushaltsjahren 2014 und 2015 zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben in Anspruch genommen werden dürfen, wird jeweils auf 750.000.000 € festgesetzt.

#### § 5

Die Steuersätze für die Gemeindesteuern werden für die Haushaltsjahre 2014 und 2015 wie folgt festgesetzt:

	<b>2014</b>	<b>2015</b>
1. Grundsteuer		
a) für die land- und forstwirtschaftlichen Betriebe (Grundsteuer A)	<b>250 v. H.</b>	<b>250 v. H.</b>
b) für die Grundstücke (Grundsteuer B)	<b>500 v. H.</b>	<b>500 v. H.</b>
2. Gewerbesteuer	<b>440 v. H.</b>	<b>440 v. H.</b>

#### § 6

Es gilt der von der Stadtverordnetenversammlung als Teil des Haushaltsplans beschlossene Stellenplan.

#### § 7

Überplanmäßige und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen gelten im Sinne des § 100 HGO als erheblich, wenn sie im Einzelfall 25.500 € überschreiten.

Offenbach am Main, den

H. Schneider  
Oberbürgermeister

P. Schneider  
Bürgermeister

# Vorbericht



# 1 Vorbemerkungen

Der Vorbericht soll einen Überblick über den Stand und über die Entwicklung der Haushaltswirtschaft im Haushaltsjahr unter Einbeziehung der beiden Vorjahre sowie einen Ausblick auf die zukünftige Entwicklung liefern.

Er ist gemäß § 1 Abs. 4 Ziffer 1 GemHVO dem Haushalt als Anlage beizufügen.

## Kommunaler Schutzschirm

Seit dem 01.01.2013 nimmt die Stadt Offenbach am Programm „Kommunaler Schutzschirm“ teil. Hierbei handelt es sich um ein Programm des Landes Hessen zur Teilentschuldung besonders konsolidierungsbedürftiger Kommunen mit dem Ziel der Wiederherstellung der finanziellen Leistungsfähigkeit dieser.

Kern des Programms ist die Übernahme von 46 Prozent (bei Städten und Gemeinden) bzw. 34 Prozent (bei Landkreisen) der Altschulden (Investitions- und Kassenkredite) zum Stichtag 31.12.2009 durch das Land Hessen. Der Kommunale Schutzschirm hat einen Gesamtumfang von 3,2 Mrd. €, der sich auf 2,8 Mrd. € für die Teilentschuldung und ca. 400 Mio. € für Zinsdiensthilfen aufteilt.

Die Stadt Offenbach ist berechtigt, Schulden in Höhe von insgesamt 211.151.673 € durch den Entschuldungsfond ablösen zu lassen. Zur Inanspruchnahme der Mittel, muss jedoch bis zum Jahr 2021 ein ausgeglichener Haushalt im Ordentlichen Ergebnis erreicht werden.

## Doppelhaushalt

Mit dem Haushalt 2014/2015 stellt die Stadt Offenbach am Main erstmals einen Doppelhaushalt auf. Diese Möglichkeit ergibt sich aus § 94 Absatz 3 HGO.

Bei einem Doppelhaushalt werden nicht wie gewöhnlich alle Erträge, Einzahlungen, Aufwendungen und Auszahlungen sowie Verpflichtungsermächtigungen für ein Jahr erfasst, sondern für zwei aufeinanderfolgende Haushaltsjahre. Eine Trennung nach Haushaltsjahren muss wegen des Grundsatzes der Jährlichkeit trotzdem erfolgen.

# 2 Haushaltsjahr 2014 / 2015

## 2.1 Allgemeines

Nach erfolgter Einführung des neuen Rechnungssystems gemäß § 92 Abs. 3 HGO sind die wesentlichen Ziele des neuen kommunalen Haushalts- und Rechnungswesens folgende:

- Darstellung des gesamten Ressourcenaufkommens und -verbrauchs
- Dezentrale Ressourcenverantwortung
- Vollständige Vermögensrechnung
- Kosten- und Leistungsrechnung
- Produkthaushalt in Budgetform

Die Bestandteile des neuen Haushalts- und Rechnungswesens:

- **Der Ergebnishaushalt bzw. die Erfolgs-/ Ergebnisrechnung**  
Wobei letztere der kaufmännischen Gewinn- und Verlustrechnung entspricht. In dieser werden die Erträge und Aufwendungen der Stadt dargestellt.

- **Der Finanzhaushalt bzw. die Finanzrechnung (Cash-Flow-Rechnung)**  
Hierbei handelt es sich um die Darstellung des Geldverbrauchs innerhalb einer bestimmten Periode. Es werden also die Finanzmittelströme (Einzahlungen und Auszahlungen) dargestellt.
- **Die Bilanz bzw. die Vermögensrechnung**  
Hier werden das Vermögen, die Schulden und das Eigenkapital der Stadt dargestellt. Für die Stadt Offenbach wurde die Eröffnungsbilanz des Jahres 2008 erstellt und mit Datum vom 24.2.2011 beschlossen.
- **Investitionsprogramm**  
In der Investitionsübersicht werden alle Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen nach Maßnahmennummern sortiert aufgeführt. Das Produktkonto und das Finanzrechnungskonto der jeweiligen Maßnahme sind in der Übersicht aufgeführt.  
Die Verpflichtungsermächtigungen werden separat als Gesamtsumme gezeigt. Eine detaillierte Darstellung nach Objekten erfolgt bereits nach Maßnahmennummer in der Investitionsübersicht.

### **Aufbau des Haushaltsplans**

Der vorliegende Haushaltsplan ist gemäß § 4 Abs. 2 Satz 1 GemHVO nach der *örtlichen Organisation produktorientiert gegliedert* und in einen Ergebnishaushalt und einen Finanzhaushalt unterteilt. Letztere werden in die sogenannten *Teilhaushalte* untergliedert - Teilergebnishaushalt und Teilfinanzhaushalt. Jeder Teilhaushalt bildet eine *Bewirtschaftungseinheit*, das sogenannte *Budget*. Für die Stadt Offenbach am Main wurde das *Dezernat als Bewirtschaftungseinheit* bestimmt. Somit ist der Teilhaushalt immer der Dezernatshaushalt.

Die Grundlage für die Aufstellung eines doppischen Haushalts ist das Vorhandensein einer vollständigen Kosten- und Leistungsrechnung. Hierfür wurden neben den Kostenstellen auch Kostenträger (Produkte /Leistungen) gebildet. Weiterhin werden mittels des vom Land Hessen vorgeschriebenen *Kommunalen Verwaltungskontenrahmens (KVKR)* die Erträge und Aufwendungen sachkontenscharf dargestellt.

## **3 Entwicklung des Gesamtergebnishaushalts mit den wichtigsten Erträgen und Aufwendungen**

Der Gesamtergebnishaushalt beinhaltet alle Erträge und Aufwendungen des laufenden Haushaltsjahres sowie der Folgejahre in der mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung. Durch die Saldierung der Erträge und Aufwendungen errechnet sich das Jahresergebnis.

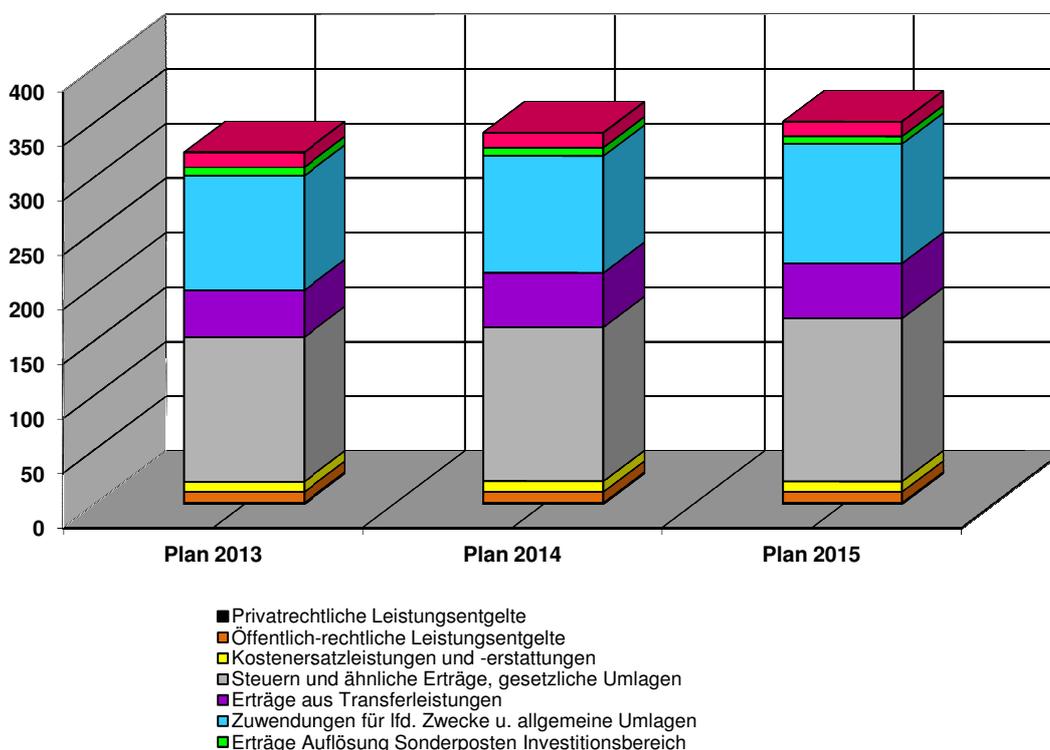
Für das Haushaltsjahr 2014 erwartet das Finanzdezernat ordentliche Erträge in Höhe von rd. 340,9 Mio. €. Dem stehen ordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 374,4 Mio. € gegenüber. Somit schließt der Ergebnishaushalt im geplanten Verwaltungsergebnis mit einem Fehlbetrag von rd. 33,5 Mio. € ab. Unter Berücksichtigung der Finanzerträge von rd. 6,6 Mio. € und den Aufwendungen für Zinsen und sonstigen dem Finanzergebnis zuzurechnenden Aufwendungen von rd. 24,8 Mio. € ergibt das ordentliche Ergebnis ein Defizit von rd. 51,7 Mio. €. Die Saldierung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen verringern diesen Betrag um rd. 6,7 T€.

Damit schließt der Ergebnishaushalt 2014 mit einen Fehlbetrag von rd. 51,7 Mio. € ab. Die u.a. Diagramme mit den dazugehörigen Tabellen verdeutlichen diese Zahlen noch einmal und stellen diese zusätzlich in den Hauptertrags- bzw. Hauptaufwandsarten dar.

Für das Haushaltsjahr 2015 erwartet das Finanzdezernat ordentliche Erträge in Höhe von rd. 351,0 Mio. €. Dem stehen ordentliche Aufwendungen in Höhe von rd. 378,0 Mio. € gegenüber. Somit schließt der Ergebnishaushalt im geplanten Verwaltungsergebnis mit einem Fehlbetrag von rd. 27,0 Mio. € ab. Unter Berücksichtigung der Finanzerträge von rd. 6,6 Mio. € und den Aufwendungen für Zinsen und sonstigen dem Finanzergebnis zuzurechnenden Aufwendungen von rd. 22,4 Mio. € ergibt das ordentliche Ergebnis ein Defizit von rd. 42,8 Mio. €. Die Saldierung der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen verringern diesen Betrag um rd. 6,7 T€.

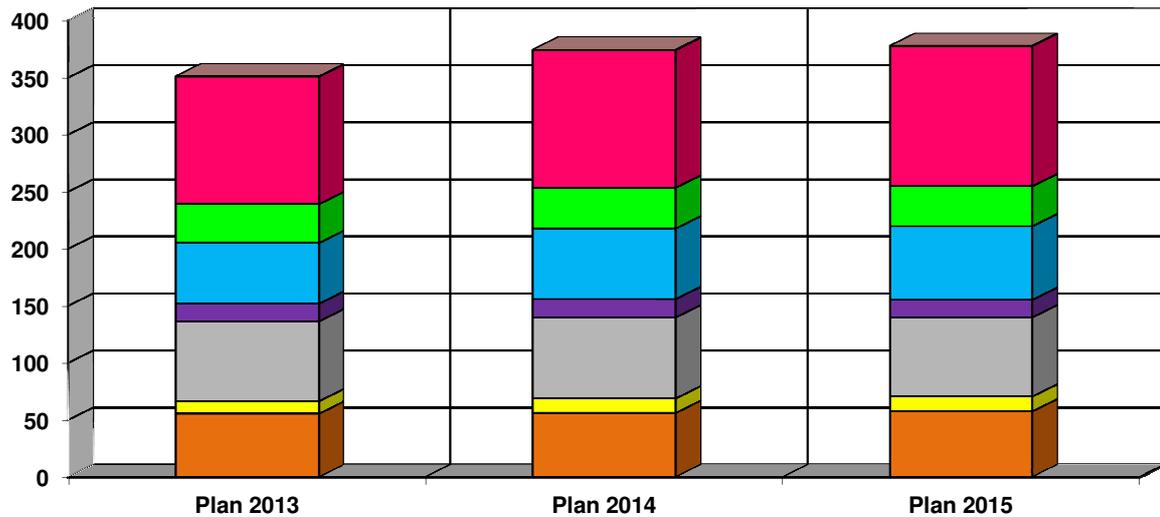
Damit schließt der Ergebnishaushalt 2015 mit einen Fehlbetrag von rd. 42,6 Mio. € ab. Die u.a. Diagramme mit den dazugehörigen Tabellen verdeutlichen diese Zahlen noch einmal und stellen diese zusätzlich in den Hauptertrags- bzw. Hauptaufwandsarten dar.

### Gegenüberstellung der ordentlichen Erträge in Mio. €



Hauptertragsart (Werte in Mio. €)	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Privatrechtliche Leistungsentgelte	1,6	1,6	1,6
Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10,0	10,1	10,1
Kostenersatzleistungen und -erstattungen	9,5	9,7	9,5
Steuern und ähnliche Erträge, gesetzliche Umlagen	132,4	141,2	149,5
Erträge aus Transferleistungen	42,9	49,8	50,4
Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	105,0	107,2	109,5
Erträge Auflösung Sonderposten Investitionsbereich	7,9	7,7	6,9
Sonstige ordentliche Erträge	13,6	13,6	13,5
<b>Summe:</b>	<b>322,9</b>	<b>340,9</b>	<b>351,0</b>

## Gegenüberstellung der ordentlichen Aufwendungen in Mio. €



- Personalaufwendungen
- Versorgungsaufwendungen
- Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen
- Abschreibungen
- Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse; bes. Finanzausgaben
- Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzl. Umlagen
- Transferaufwendungen

Hauptaufwandsart (Werte in Mio. €)	Plan 2013	Plan 2014	Plan 2015
Personalaufwendungen	55,5	56,1	57,5
Versorgungsaufwendungen	11,0	12,7	13,0
Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	70,0	71,0	69,4
Abschreibungen	15,5	16,2	15,4
Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse; besondere Finanzausgaben	53,2	61,8	64,5
Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzliche Umlagen	34,1	35,8	35,1
Transferaufwendungen	111,7	120,7	122,9
sonstige ordentliche Aufwendungen	0,1	0,1	0,1
<b>Summe:</b>	<b>351,1</b>	<b>374,4</b>	<b>377,9</b>

### 3.1 Erträge des Ergebnishaushalts

#### 3.1.1 Privatrechtliche Leistungsentgelte

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
1,6	1,6	1,6	0,0	0,0	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	Teilnehmerentgelte
0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	Verwaltungsgebühren
0,2	0,2	0,2	0,0	0,0	Erlös aus Holzverkauf und Nebennutzungen

Hinweis: Künftig werden gem. § 58 Ziff. 5 der Verordnung über die Aufstellung und Ausführung des Haushaltsplans der Gemeinden mit doppelter Buchführung bei Veräußerungen von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens lediglich die den Restbuchwert übersteigenden oder ggf. auch unterschreitenden Erträge im außerordentlichen Ergebnis gezeigt.

#### 3.1.2 Öffentlich rechtliche Leistungsentgelte

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
10,0	10,1	10,1	0,1	0,0	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
2,9	2,9	2,9	0,0	0,0	Erträge aus Bußgeldern und Verwarnungen
0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	Parkscheinautomaten
1,1	1,0	1,0	-0,1	0,0	KFZ-Zulassungsgebühren
0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	Anwohnerparken
0,6	0,7	0,7	0,1	0,0	Meldewesen
1,0	1,0	1,0	0,0	0,0	Baugenehmigungen
0,7	0,7	0,7	0,0	0,0	Gebühr Zentrale Leitstelle- Rettungsdienstträger
0,4	0,4	0,4	0,0	0,0	Gewerbe und Gaststätten

#### 3.1.3 Kostenersatzleistungen und –erstattungen

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
9,5	9,7	9,5	0,2	-0,2	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
0,1	0,1	0,1	0,0	0,0	Erstattung von Beförderungskosten
0,1	0,1	0,0	0,0	-0,1	Kostenerstattungen vom Land
0,2	0,1	0,2	-0,1	0,1	Kostenausgleich gem. Hess. Kinder- und Jugendhilfegesetzbuch
0,9	1,2	1,2	0,3	0,0	Gastschulbeiträge
0,8	0,5	0,5	-0,3	0,0	Verwaltungskostenersatz
4,4	4,7	4,5	0,3	-0,2	Personalkostenerstattungen div. Bereiche

### 3.1.4 Steuern und ähnliche Erträge, einschließlich Erträgen aus gesetzlichen Umlagen

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>132,4</b>	<b>141,2</b>	<b>149,5</b>	<b>8,8</b>	<b>8,3</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
44,9	48,5	51,7	3,6	3,2	Gemeindeanteil an der Einkommensteuer
7,8	8,3	8,6	0,5	0,3	Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer
55,0	59,6	64,2	4,6	4,6	Gewerbesteuer
22,4	22,5	22,6	0,1	0,1	Grundsteuer B
2,0	2,0	2,1	0,0	0,1	Spielapparatesteuer

### 3.1.5 Erträge aus Transferleistungen

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>42,9</b>	<b>49,8</b>	<b>50,4</b>	<b>6,9</b>	<b>0,6</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen:</b>
15,5	16,8	16,8	1,3	0,0	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung an Arbeitssuchende
5,0	5,1	5,0	0,1	-0,1	Zuweisungen nach § 23a FAG zu den Belastungen aus der Grundsicherung für Arbeitssuchende
4,1	4,1	4,1	0,0	0,0	Ausgleichsleistungen nach dem Familienleistungsgesetz
1,5	1,6	1,6	0,1	0,0	Erstattungen von sozialen Leistungen vom Land
10,9	16,0	16,6	5,1	0,6	Erstattungen von sozialen Leistungen vom Bund
2,1	2,3	2,4	0,2	0,1	Sonderausgleich Jugendhilfe-KFA
0,4	0,4	0,4	0,0	0,0	Erstattung von Gemeinden und Gemeindeverbänden-Jugendbereich
1,1	1,2	1,2	0,1	0,0	Drittmittel-geförderte Projekte Land/ESF
0,7	0,8	0,8	0,1	0,0	Ersatzleistungen von Dritten
0,3	0,3	0,3	0,0	0,0	Leistungen von Sozialleistungsträgern
0,2	0,1	0,1	-0,1	0,0	Kostenbeiträge und Aufwendersersatz

### 3.1.6 Zuwendungen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>105,0</b>	<b>107,2</b>	<b>109,5</b>	<b>2,2</b>	<b>2,3</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
2,1	2,1	2,1	0,0	0,0	Zuweisung nach § 22 und 23 FAG
0,4	0,3	0,3	-0,1	0,0	Lernen vor Ort
93,3	95,3	97,2	2,0	1,9	Schlüsselzuweisung
2,2	2,3	2,3	0,1	0,0	Zuweisung Landesmittel Bambini
0,3	0,4	0,4	0,1	0,0	Bundeszuweisung für besondere Aufgaben (Integrationskurse Bamf)
0,7	0,7	0,7	0,0	0,0	Zuwendungen, Zuschüsse und Zuweisungen Land
0,0	0,3	0,7	0,3	0,4	Kinderförderungsgesetz
0,1	0,0	0,0	-0,1	0,0	Modellprogramm "Jugend stärken: Aktiv in der Region"
0,2	0,1	0,1	-0,1	0,0	Zuwendungen, Zuschüsse und Zuweisungen Bund

### 3.1.7 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen

Im Rahmen der Doppik werden im Haushalt Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen, -zuschüssen und Investitionsbeiträgen veranschlagt. Sie bilden den Gegenposten zur Abschreibung (siehe Punkt 3.2.3) und unterscheiden sich nach ihrer Herkunft.

So fließen 2014 aus dem öffentlichen Bereich rd. 3,7 Mio. € (Vorjahr: 3,9 Mio. €) in den Haushalt und aus dem sonstigen Bereich rd. 4,0 Mio. € (Vorjahr: 4,0 Mio. €).

2015 fließen aus dem öffentlichen Bereich rd. 3,2 Mio. € (Vorjahr: 3,7 Mio. €) in den Haushalt und aus dem sonstigen Bereich rd. 3,7 Mio. € (Vorjahr: 4,0 Mio. €).

### 3.1.8 Sonstige ordentliche Erträge

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
13,6	13,6	13,5	0,0	-0,1	davon die wichtigsten Positionen
2,5	2,4	2,4	-0,1	0,0	Erbbauszinsen
3,8	3,9	3,9	0,1	0,0	Mieten und Pacht
7,1	7,1	7,1	0,0	0,0	Konzessionsabgaben für Strom, Wasser und Gas
0,1	0,1	0,0	0,0	-0,1	Fehlbelegungsabgabe

## 3.2 Aufwendungen des Ergebnishaushalts

### 3.2.1 Personalaufwendungen

An Personalaufwendungen sind für das Haushaltsjahr 2014 rd. 56,1 Mio. € und für das Haushaltsjahr 2015 rd. 57,5 Mio. € veranschlagt. Hierbei sind eventuelle Lohn- und Gehaltssteigerungen aufgrund von Tarifierhöhungen und Besoldungsanpassungen für beide Bedienstetengruppen eingeplant. Auch die gem. § 18 TVöD auszahlenden Leistungsentgelte sind veranschlagt. Des Weiteren fallen Versorgungsaufwendungen für das Haushaltsjahr 2014 in Höhe von 12,7 Mio. € und für das Haushaltsjahr 2015 in Höhe von 13,0 Mio. € an.

### 3.2.2 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

2013	2014	2015	Differenz		Bemerkungen
			2013/2014	2014/2015	
70,0	71,0	69,4	1,0	-1,6	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
1,1	1,1	1,1	0,0	0,0	Telefonkosten
6,5	6,8	6,8	0,3	0,0	Miete, Pachten, Erbbauzinsen
11,7	12,6	12,5	0,9	-0,1	Instandhaltung von Sachanlagen im Gemeingebrauch, Infrastrukturvermögen
1,8	1,8	1,8	0,0	0,0	Strom
8,8	9,0	8,7	0,2	-0,3	Andere sonstige Aufwendungen für bezogene Leistungen
0,6	0,6	0,6	0,0	0,0	Leasing
0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	Instandhaltungen von Einrichtungen und Ausstattungen
0,7	0,7	0,7	0,0	0,0	Aufwendungen für Fort- und Weiterbildung
10,7	11,8	11,1	1,1	-0,7	Instandhaltung Gebäude und Außenanlagen
0,7	0,8	0,7	0,1	-0,1	Aufwendungen für Öffentlichkeitsarbeit
2,9	1,4	1,2	-1,5	-0,2	Aufwendungen für Sachverständige, Rechtsanwälte und Gerichtskosten
0,2	0,3	0,2	0,1	-0,1	Aufwendungen für andere Beratungsleistungen
1,8	1,6	1,5	-0,2	-0,1	Veranstaltungskosten

### 3.2.3 Abschreibungen

Abschreibungen werden vorgenommen, um stets den aktuellen Wert des städtischen Betriebsvermögens aus der Buchführung ersehen zu können und den Wertverlust durch Abnutzung oder Alterung der Anlagegüter als Kosten buchhalterisch nachvollziehen und kostenrechnerisch in die Gebührenkalkulation einbeziehen zu können. Die Abschreibungszeiträume sind hierbei von Anlagegut zu Anlagegut unterschiedlich. Sie werden durch die hessische AfA-Tabelle (AfA = **A**bsetzung für **A**bnutzung) bestimmt und können nur begrenzt verändert werden. Eine Abweichung von Vorgaben der AfA-Tabelle ist nur dann zulässig, wenn die tatsächliche Nutzungsdauer von den Vorgaben derart stark abweichen, dass die Wahl einer anderen als der durch die AfA-Tabelle vorgegebenen Nutzungsdauer nachvollziehbar und begründbar ist.

Insgesamt werden an Abschreibungen für das Haushaltsjahr 2014 rd. 16,2 Mio. € (Vorjahr: 15,5 Mio. €) veranschlagt. Hiervon sind rd. 12,2 Mio. € (Vorjahr: 11,8 Mio. €) für *Abschreibungen auf Gebäude und Gebäudeeinrichtungen sowie Sachanlagen im Gemeingebrauch und Infrastrukturvermögen* veranschlagt. Der Rest in Höhe von rd. 4,0 Mio. € (Vorjahr: 3,7 Mio. €) verteilt sich auf *Abschreibungen auf technische Anlagen und Maschinen, Betriebsausstattung und geringwertige Wirtschaftsgüter (GWG)*.

Für das Haushaltsjahr 2015 werden insgesamt an Abschreibungen rd. 15,4 Mio. € veranschlagt.

### 3.2.4 Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>53,2</b>	<b>61,8</b>	<b>64,5</b>	<b>8,6</b>	<b>2,7</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
0,5	0,5	0,5	0,0	0,0	Zuschuss für Waldschwimmbad Rosenhöhe
0,6	0,5	0,5	-0,1	0,0	Beschäftigung/Bildung arbeitsloser Jugendlicher
30,1	38,5	41,2	8,4	2,7	Zuschuss für laufende Maßnahmen für Träger von Kindertageseinrichtungen
0,3	0,0	0,0	-0,3	0,0	Zuschuss HfG
0,3	0,2	0,0	-0,1	-0,2	Gleichstellen
2,2	2,3	2,4	0,1	0,1	Verwaltungskosten für Leistungen des kommunalen Trägers an den Bund
1,0	1,1	1,2	0,1	0,1	Sonstige Erstattungen an Gemeinden und Gemeindeverbände
4,1	4,3	4,3	0,2	0,0	Verwaltungskostenerstattungen
1,3	1,5	1,5	0,2	0,0	Abdeckung Verluste KiTa
0,4	0,5	0,5	0,1	0,0	Verlustübernahme Stadthalle

### 3.2.5 Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>34,1</b>	<b>35,8</b>	<b>35,1</b>	<b>1,7</b>	<b>-0,7</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
7,6	9,4	10,1	1,8	0,7	Gewerbesteuerumlage
23,8	23,7	22,5	-0,1	-1,2	LWV-Umlage
2,5	2,5	2,5	0,0	0,0	Krankenhausumlage
0,2	0,2	0,0	0,0	-0,2	FrankfurtRheinMain GmbH International Marketing of the Religion

### 3.2.6 Transferaufwendungen

Innerhalb der Transferaufwendungen finden sich alle Sozial- und Jugendhilfeaufwendungen wieder.

2013	2014	2015	Differenz 2013/2014	Differenz 2014/2015	Bemerkungen
<b>111,7</b>	<b>120,7</b>	<b>122,9</b>	<b>9,0</b>	<b>2,2</b>	<b>davon die wichtigsten Positionen</b>
1,4	1,4	1,4	0,0	0,0	Laufende HLU nach Kap. 3
4,9	4,9	4,9	0,0	0,0	Andere Leistungen (Ambulante Pflegedienste)
4,5	5,0	5,0	0,5	0,0	Eingliederungshilfe SGB IX
14,9	15,5	16,1	0,6	0,6	Laufende Grundsicherung im Alter und bei Erwerbsminderung
4,7	4,7	4,7	0,0	0,0	Aufwendungen für stationäre Pflege
4,0	4,3	4,4	0,3	0,1	Elternentlastung nach § 90 KJHG
18,2	19,5	20,8	1,3	1,3	Pflegekosten
44,0	49,8	49,8	5,8	0,0	Leistungsbeteiligung bei Leistungen für Unterkunft und Heizung
2,3	2,3	2,3	0,0	0,0	Bildungs- und Teilhabepaket
1,0	1,1	1,1	0,1	0,0	Grundleistungen § 3 AsylbLG
3,0	3,0	2,9	0,0	-0,1	Erstattungen an Krankenkassen (GMG)
1,5	1,6	1,8	0,1	0,2	Hilfe nach Kostensätzen - Lernhilfen
0,1	0,2	0,2	0,1	0,0	Hilfe zum Lebensunterhalt in Einrichtungen
0,4	0,5	0,5	0,1	0,0	Leistungen in besonderen Fällen § 2 AsylbLG
1,7	1,8	1,8	0,1	0,0	Leistungen an Berechtigte - Jugendamt
0,6	0,6	0,7	0,0	0,1	Leistungsbeteiligung bei Leistungen zur Eingliederung von Arbeitsuchenden

### **3.2.7 Sonstige ordentliche Aufwendungen**

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen belaufen sich 2014 und 2015 auf jeweils insgesamt 84,9 T € und betreffen die Grundsteuer, die Kfz-Steuer sowie die Kapitalertragsteuer.

## **3.3 Finanzergebnis**

### **3.3.1 Finanzerträge**

Diese belaufen sich im Haushaltsjahr 2014 sowie im Haushaltsjahr 2015 auf insgesamt 6,6 Mio. €. Davon sind rd. 3,5 Mio. € Gewinnausschüttung und 2,0 Mio. € aus Nachzahlungszinsen.

### **3.3.2 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen**

Im Haushaltsjahr 2014 sind für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen insgesamt rd. 24,8 Mio. € eingeplant. Für Bankzinsen zur Liquiditätssicherung sind 11,5 Mio. €, für Zinsausgaben an den Kreditmarkt 12,0 Mio. € und für Erstattungszinsen 1,0 Mio. € vorgesehen.

Im Haushaltsjahr 2015 sind für Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen insgesamt rd. 22,4 Mio. € eingeplant.

## **3.4 Außerordentliches Ergebnis**

### **3.4.1 Außerordentliche Erträge**

Die im Haushalt 2014 veranschlagten rd. 1,9 Mio. € außerordentliche Erträge resultieren zum größten Teil aus den Einnahmen aus Verkaufserlösen aus Grundstücksverkäufen in Höhe von rd. 1,9 Mio. €, sowie aus Einnahmen Stiftungsvermögen, Verbände, Vereine u.a. in Höhe von rd. 68,0 T€.

Im Haushalt 2015 sind rd. 0,7 Mio. € außerordentliche Erträge veranschlagt.

### **3.4.2 Außerordentliche Aufwendungen**

Die veranschlagten rd. 1,9 Mio. € außerordentliche Aufwendungen resultieren zum größten Teil aus der Umgliederung der Verkaufserlöse aus Grundstücksverkäufen in Höhe von rd. 1,9 Mio. € vom Bilanzkonto zum Ergebniskonto. Weitere rd. 68,0 T € betreffen größtenteils die Zuweisungen zum Stiftungsvermögen.

Im Haushalt 2015 sind rd. 0,7 Mio. € außerordentliche Aufwendungen veranschlagt.

## 4 Gesamtfinanzenhaushalt mit Investitionsübersicht

### 4.1 Entwicklung des Gesamtfinanzenhaushalts

Im Gesamtfinanzenhaushalt werden zunächst die Ein- und Auszahlungen aus laufender Geschäftstätigkeit dargestellt. Diese sind identisch mit den Erträgen und Aufwendungen des Gesamtergebnishaushalts, da bei der Haushaltsplanaufstellung davon ausgegangen wird, dass jeder Ertrag und jede Aufwendung auch in gleicher Höhe zahlungswirksam wird. Ausnahmen hiervon stellen z. B. die Abschreibungen dar.

Aus der Differenz zwischen den Ein- und Auszahlungen errechnet sich der „Cash-Flow“. Dieser stellt den eigentlichen Geldverbrauch dar. Somit gibt der Cash-Flow Auskunft über die Finanzkraft einer Kommune und zeigt an, ob sie in der Lage ist, Investitionsmaßnahmen aus eigener Kraft zu finanzieren. Der negative Cash-Flow, wie er im vorliegenden Haushaltsplan ausgewiesen wird, verdeutlicht die angespannte finanzielle Situation der Stadt Offenbach.

§ 101 HGO verpflichtet die Gemeinden mit doppelter Buchführung (Doppik) ihrer Haushaltswirtschaft eine fünfjährige Ergebnis- und Finanzplanung zugrunde zu legen. Sie umfasst die Ergebnis- und Finanzpläne sowie die Aufstellung eines Investitionsprogramms. Als Grundlage der Ergebnis- und Finanzplanung dient die Investitionsübersicht. Sie enthält die für den Planungszeitraum vorgesehenen Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen, gegliedert nach Jahresraten.

Die im Haushaltsplan veranschlagten Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen belaufen sich für das Planjahr 2014 auf insgesamt rd. 31,6 Mio. € und für 2015 auf rd. 55,2 Mio. €. Im Folgenden werden einzelne, besonders erwähnenswerte Produktbereiche aufgeführt.

Bezeichnung	2014	2015	2016	2017	2018
(Werte in Mio. €)					
01 Innere Verwaltung	2,6	2,6	2,8	0,6	0,6
02 Sicherheit und Ordnung	0,7	2,0	0,9	0,9	1,0
03 Schulträgeraufgaben	9,5	27,8	39,3	26,9	20,1
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe	2,9	0,7	0,9	0,0	0,0
08 Sportförderung	0,7	0,1	0,1	0,1	0,1
09 Räuml. Planung u. Entwicklung, Geoinformationen	0,6	0,6	0,1	0,1	0,1
10 Bauen und Wohnen	0,9	1,7	0,9	2,0	0,6
12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV	11,2	14,5	19,4	15,0	13,7
13 Natur- und Landschaftspflege	2,3	4,8	4,2	3,8	0,2
14 Umweltschutz	0,1	0,2	0,4	0,3	0,7
Summe	31,5	55,0	69,0	49,7	37,1

## 5 Kassenlage

Für das Jahr 2014 und 2015 kann unterstellt werden, dass die Zahlungsfähigkeit der Stadtkasse gewährleistet ist. Zur Aufgabenerfüllung sind infolge der aufgelaufenen Defizite allerdings stets Kassenkredite erforderlich. Der in der Satzung vorgesehene Höchstbetrag der Kassenkredite wird mit 750 Mio. € veranschlagt.

Offenbach am Main, den  
Dezernat I

H. Schneider  
Oberbürgermeister



# **Übersicht über die wichtigsten Gebühren und Entgelte städtischer Einrichtungen**



Stand: September 2011

### **Friedhöfe \*\*)**

Die Gebühren für eine Bestattung betragen (StV-Beschluß vom 08.11.2007):

#### 1. Erdbestattungen

Dauergrab	1.394 €
Reihengrab	1.196 €
Kinderreihengrab	617 €

#### 2. Urnenbeisetzungen (ohne Kremation)

Beisetzung in einem Dauergrab	690,00 €
Beisetzung in einem Reihengrab	620,00 €
Beisetzung in einem Kolumbarium	526,00 €
Beisetzung in einem anonymen Urneneinzelgrab	559,00 €

(Weitere Gebührensätze sind der am 08.11.2007 von der StVV. beschlossenen Gebührenordnung zu entnehmen)

### **Kanalbenutzungsgebühren \*\*\*)**

Pro Kubikmeter Frischwasserverbrauch	1,97 € und
Pro Quadratmeter abflusswirksame Fläche	0,87 €

(StV-Beschluß vom 03.12.2009)

### **Kindertagesstätten**

Gemäß dem Beschluß der Stadtverordnetenversammlung vom 29.01.1998 werden die monatlichen Beiträge ab dem 01.02.1998 wie folgende geändert:

	Betreuungszeit	Betreuungsangebot für Kinder über 3 Jahre	Betreuungsangebot für Kinder unter 3 Jahren
1.	4,5 < 5,5 Std.	94,00 €	122,00 €
2.	6,5 < 8 Std.	130,00 €	170,00 €
3.	9 < 9 Std.	145,00 €	188,00 €
4.	9 Std. und mehr	174,00 €	226,00 €

Das Essengeld beträgt für Vollversorgung 61,00 €. Im Betreuungsangebot ohne Mittagessen wird ein Getränkegeld von 10,00 € erhoben. Der Beitrag wird 12 mal, das Essen- und Getränkegeld 11 mal im Jahr erhoben.

### Müllabfuhr \*\*\*)

Die Grundstückseigentümer haben die Möglichkeit der Wahl zwischen vierzehntäglicher oder wöchentlicher Leerung der Restmülltonne und zwischen Vollservice (die Tonnen werden vom ESO raus- und reingestellt) und Teilservice (die Tonnen werden vom Vermieter raus- und reingestellt), bei gestaffelten Gebühren eingeräumt. Auch die Größe der aufgestellten Müllgefäße ist wählbar.

<i>Preise pro Jahr:</i>	<u>Wöchentliche Leerung im</u>	<u>Vierzehntägliche Leerung im</u>
	<u>Teilservice</u>	<u>Teilservice</u>
80 ltr. Restmülltonne	207,60 €	101,64 €
120 ltr. Restmülltonne	311,52 €	152,40 €
240 ltr. Restmülltonne	622,80 €	304,80 €
770 ltr. Restmülltonne	1.998,36 €	977,88 €
1.100 ltr. Restmülltonne	2.854,80 €	1.397,04 €

<i>Preise pro Jahr</i>	<u>Wöchentliche Leerung im</u>	<u>Vierzehntägliche Leerung im</u>
	<u>Vollservice</u>	<u>Vollservice</u>
80 ltr. Restmülltonne	220,92 €	110,52 €
120 ltr. Restmülltonne	331,32 €	165,72 €
240 ltr. Restmülltonne	662,64 €	331,32 €
770 ltr. Restmülltonne	2.125,92 €	1.062,96 €
1.100 ltr. Restmülltonne	3.037,08 €	1.518,60 €
2.500 ltr. Restmülltonne	6.902,28 €	3.451,20 €
4.000 ltr. Restmülltonne	11.044,68 €	5.521,92 €
5.000 ltr. Restmülltonne	13.804,80 €	6.902,28 €

Die grüne Papiertonne wird kostenlos in drei verschiedenen Größen verteilt: 120 ltr., 240 ltr und 1,1 cbm.

Für weitere Gebühren (Absetzverfahren, Sondergebühren, Benutzung der Müllannahmestelle u. a.) gilt die von der StVVers am 08.11.2007 beschlossene Fassung der Gebührensatzung.

### Straßenreinigung

Die Straßenreinigungsgebühren errechnen sich pro laufendem Meter Grundstücksfront entsprechend der turnusmäßigen Reinigung.

	<u>Jahresgebühr</u>	<u>Monatsgebühr</u>
Reinigungsklasse 1 - Vierzehntägige Reinigung	4,37 €	0,36 €
Reinigungsklasse 2 - Einmal wöchentliche Reinigung	8,74 €	0,73 €
Reinigungsklasse 3 - Dreimal wöchentliche Reinigung	26,23 €	2,19 €
Reinigungsklasse 4 - Sechsmal wöchentliche Reinigung	52,46 €	4,37 €
Reinigungsklasse 5 - Fahrbereinigung 1 x wöchentlich	2,80 €	0,24 €
Reinigungsklasse 6 - Zweimal wöchentliche Reinigung	17,49 €	1,46 €
Reinigungsklasse 7 - Siebenmal wöchentliche Reinigung	61,18 €	5,10 €
Reinigungsklasse 8 - Viermal wöchentliche Reinigung	34,96 €	2,91 €

## Stadtbücherei

Für verschiedene Dienstleistungen der Stadtbücherei (Ersatz von Leserausweisen, Fernleihe usw.) werden ab 19.06.1996 die im StV-Beschluß vom 23.05.1996 aufgeführten Gebühren erhoben.

## Wochenmarkt (Tagesgebühren bis 4 qm)

	<u>Tagesgebühr</u>	<u>Vierteljährlich</u>
1. Standplätze für Blumen, Gemüse, Kartoffeln und Obst bis 4 qm	2,05 €	60,00 €
für jeden weiteren qm	0,80 €	28,00 €
2. Standplätze für Backwaren, Eier, Geflügel und Molkereiprodukte bis 4 qm	3,25 €	95,50 €
für jeden weiteren qm	1,00 €	36,50 €
3. Standplätze für Fische, Fleisch, Wild und Wurstwaren bis 4 qm	5,00 €	164,00 €
für jeden weiteren qm	2,40 €	87,00 €
4. Standplätze dessen Benutzer Verpackungsmaterial hinterlassen, Zuschlag zur Standgebühr:		
Obstände über 10 qm	16,20 €	478,00 €
alle übrigen Stände	8,10 €	242,50 €

(weitere Gebühren siehe StV-Beschluß vom 14.09.1989)

## Nachrichtlich

Die Entgelte für die nachfolgend aufgeführten Einrichtungen sind unter der jeweils angegebenen Telefonnummer zu erfragen.

	Telefon
Erster Offenbacher Schwimmclub von 1896 e.V., Geschäftsstelle Waldschwimmbad Rosenhöhe	84 11 69
Gasversorgung Offenbach GmbH	80 60 - 0
Klinikum Offenbach GmbH, Telefonzentrale	84 05 - 0
Energieversorgung Offenbach AG	80 60 - 0
Stadtwerke Offenbach GmbH	84 000 4 - 0
Eigenbetrieb Stadt Offenbach am Main (ESO), Kommunale Dienstleistungen	8065 -2762
Eigenbetrieb Stadt Offenbach am Main (ESO), Kommunale Dienstleistungen – Abteilung Städtische Friedhöfe	8065 - 2554

\*\*) seit 01.01.1995 eingegliedert beim Eigenbetrieb "Kommunale Dienstleistungen"

\*\*\*) seit 01.01.1992 Eigenbetrieb "Kommunale Dienstleistungen"



# **Gesamtergebnis- und Gesamtfinanzhaushalt**



**Gesamtproduktplan**  
**Gesamtergebnishaushalt**  
**- Euro -**

Po- si- tio- n	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.676.280	1.658.580	1.618.680	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	10.054.913	10.053.090	9.978.790	0,00
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	9.457.934	9.731.250	9.471.346	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	149.447.765	141.210.762	132.375.000	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	50.404.082	49.801.675	42.925.590	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	109.491.852	107.182.187	105.032.410	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und -beiträgen	6.922.900	7.715.200	7.942.420	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	13.541.970	13.586.370	13.601.590	0,00
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)</b>	<b>350.997.696</b>	<b>340.939.114</b>	<b>322.945.826</b>	<b>0,00</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	57.526.588	56.127.940	55.492.898	0,00
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	13.018.097	12.727.014	10.981.300	0,00
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	69.378.819	71.049.100	69.989.580	0,00
14.	66	Abschreibungen	15.377.190	16.228.640	15.516.030	0,00
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	64.526.307	61.789.719	53.223.230	0,00
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	35.143.000	35.813.000	34.070.000	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	122.983.189	120.652.726	111.757.535	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.930	84.930	79.845	0,00
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)</b>	<b>378.038.120</b>	<b>374.473.069</b>	<b>351.110.418</b>	<b>0,00</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (10 bis 19)</b>	<b>-27.040.424</b>	<b>-33.533.955</b>	<b>-28.164.592</b>	<b>0,00</b>
21.	56-57	Finanzerträge	6.607.090	6.622.090	9.333.090	0,00
22.	77	Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	22.364.500	24.865.000	23.915.000	0,00
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (21 ./22)</b>	<b>-15.757.410</b>	<b>-18.242.910</b>	<b>-14.581.910</b>	<b>0,00</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (20 + 23)</b>	<b>-42.797.834</b>	<b>-51.776.865</b>	<b>-42.746.502</b>	<b>0,00</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	675.290	1.975.290	3.310.290	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	668.510	1.968.510	38.803.510	0,00
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (25 ./ 26)</b>	<b>6.780</b>	<b>6.780</b>	<b>-35.493.220</b>	<b>0,00</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis (24 + 27)</b>	<b>-42.791.054</b>	<b>-51.770.085</b>	<b>-78.239.722</b>	<b>0,00</b>

**Gesamtfinanzhaushalt  
– Euro –**

Position	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
		2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6
1	Geplantes Jahresergebnis des Gesamtergebnishaushalts	-42.791.054	-51.770.085	-78.239.722	0,00
2	+/- Abschreibungen/ Zuschreibungen auf Vermögensgegenstände des Anlagevermögens	15.377.190	16.228.640	15.516.030	0,00
3	- Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für erhaltene Investitionszuweisungen und -zuschüsse	6.922.900	7.715.200	7.942.420	0,00
4	+/- Zunahme/ Abnahme von Rückstellungen	1.483.000	1.400.000	1.400.000	0,00
5	-/+ Erträge/ Aufwendungen aus dem Abgang von Vermögensgegenständen des Anlagevermögens	0	0	0	0,00
6	+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen und Erträge (einschließlich sonstige außerordentliche Erträge und Aufwendungen)	62.220	62.220	35.562.220	0,00
7	-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Lesitungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0,00
8	+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	0	0	0	0,00
9	<b>Finanzmittelfluss aus laufender Verwaltungstätigkeit (Positionen 1 bis 8)</b>	<b>-32.791.544</b>	<b>-41.794.425</b>	<b>-33.703.892</b>	<b>0,00</b>
10	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und -zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.306.500	7.640.500	10.675.600	0,00
11	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Sachanlageverm. und des immateriellen Anlagevermögens	600.000	1.900.000	3.235.000	0,00
12	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen (davon Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse)	55.213.955	31.595.655	27.462.548	0,00
13	+ Einzahlungen aus Abgängen von Vermögensgegenständen des Finanzanlagevermögens (davon Einzahlungen aus der Tilgung von gewährten Krediten)	2.739.930	2.739.960	3.266.510	0,00
14	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen (davon Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten)	1.941.000	1.941.000	302.587.700	0,00
15	<b>Finanzmittelfluss aus Investitionstätigkeit (Positionen 10 bis 14)</b>	<b>-43.508.525</b>	<b>-21.256.195</b>	<b>-312.873.138</b>	<b>0,00</b>
16	Einzahlungen aus der Aufnahme von Krediten und der Begebung von Anleihen	78.364.925	148.212.505	299.523.700	0,00
17	- Auszahlungen aus der Tilgung von Krediten und Anleihen	34.856.400	126.956.310	58.851.080	0,00
18	<b>Finanzmittelfluss aus Finanzierungstätigkeit (Position 16 und Position 17)</b>	<b>43.508.525</b>	<b>21.256.195</b>	<b>240.672.620</b>	<b>0,00</b>
19	<b>Finanzmittelüberschuss/ -fehlbedarf des Haushaltsjahres (Summe aus Positionen 9, 15 und 18)</b>	<b>-32.791.544</b>	<b>-41.794.425</b>	<b>-105.904.410</b>	<b>0,00</b>
20	<b>Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Anfang des Haushaltsjahres</b>	<b>-413.488.605</b>	<b>-385.944.791</b>	<b>-280.040.381</b>	<b>0,00</b>
21	<b>Voraussichtlicher Finanzmittelbestand am Ende des Haushaltsjahres (Position 19 und Position 20)</b>	<b>-446.280.149</b>	<b>-427.739.216</b>	<b>-385.944.791</b>	<b>0,00</b>

# **Teilergebnis- und Teilfinanzhaushalt nach Dezernaten**



**Teilhaushalt 00 Stadtverordnetenbüro, Personalräte und Ausländerbeirat**  
verantwortlich:

<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	01 Innere Verwaltung 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
---	--

**Teilergebnishaushalt**  
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0	0	0	0,00
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	0	0	0	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	0	0	0	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	0	0	0	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und - Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	0	0	300	0,00
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>300</b>	<b>0,00</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	1.214.067	1.197.263	1.053.670	0,00
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	130.713	128.356	99.800	0,00
13.	60-61, 67- 69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	91.561	90.247	97.490	0,00
14.	66	Abschreibungen	4.510	4.510	7.760	0,00
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	868.090	850.940	829.327	0,00
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	0	0	0	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)</b>	<b>2.308.941</b>	<b>2.271.316</b>	<b>2.088.047</b>	<b>0,00</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (10 .J. 19)</b>	<b>-2.308.941</b>	<b>-2.271.316</b>	<b>-2.087.747</b>	<b>0,00</b>
21.	56-57	Finanzerträge	0	0	0	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (21 .J. 22)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (20 + 23)</b>	<b>-2.308.941</b>	<b>-2.271.316</b>	<b>-2.087.747</b>	<b>0,00</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (25 .J. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</b>	<b>-2.308.941</b>	<b>-2.271.316</b>	<b>-2.087.747</b>	<b>0,00</b>
29.	930-933	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
30.	94	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
<b>31.</b>		<b>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>32.</b>		<b>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</b>	<b>-2.308.941</b>	<b>-2.271.316</b>	<b>-2.087.747</b>	<b>0,00</b>

**Teilhaushalt 00 Stadtverordnetenbüro, Personalräte und Ausländerbeirat**  
verantwortlich:

<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	01 Innere Verwaltung 16 Allgemeine Finanzwirtschaft
---	--

**Teilfinanzhaushalt**

– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Ergebnis des Jahresabschlusses 2012	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2015	2014	Verpflichtungsermächtigungen	2013		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
3	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	300	300	0	300	0,00	0,00	0,00	
4	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
5	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
6	davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
7	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
8	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
9	Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-300	-300	0	-300	0,00	0,00	0,00	

Teilhaushalt 01 Dezernat I  
verantwortlich:

<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
---	---

Teilergebnishaushalt  
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	532.670	531.970	532.060	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	1.547.343	1.552.020	1.526.250	0,00
3.	548-549	Kostensatzleistungen und -erstattungen	4.984.400	4.880.750	4.521.820	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	149.447.765	141.210.762	132.375.000	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	4.100.000	4.287.158	4.441.190	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	102.948.500	101.029.500	99.084.500	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und - Investitionsbeiträgen	6.916.840	7.707.160	7.931.960	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	13.263.660	13.296.060	13.298.960	0,00
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)</b>	<b>283.741.178</b>	<b>274.495.380</b>	<b>263.711.740</b>	<b>0,00</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	20.766.088	20.342.471	20.460.480	0,00
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	5.869.392	5.707.262	5.195.300	0,00
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	56.899.105	57.825.175	57.291.654	0,00
14.	66	Abschreibungen	13.439.850	14.239.510	13.784.980	0,00
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	8.313.700	8.497.097	8.855.568	0,00
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	35.143.000	35.813.000	34.070.000	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	34.680	33.680	42.240	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	84.030	84.030	78.945	0,00
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)</b>	<b>140.549.845</b>	<b>142.542.225</b>	<b>139.779.167</b>	<b>0,00</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (10 ./. 19)</b>	<b>143.191.333</b>	<b>131.953.155</b>	<b>123.932.573</b>	<b>0,00</b>
21.	56-57	Finanzerträge	6.607.090	6.622.090	9.333.090	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	22.364.500	24.865.000	23.915.000	0,00
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (21 ./. 22)</b>	<b>-15.757.410</b>	<b>-18.242.910</b>	<b>-14.581.910</b>	<b>0,00</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (20 + 23)</b>	<b>127.433.923</b>	<b>113.710.245</b>	<b>109.350.663</b>	<b>0,00</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	674.290	1.974.290	3.309.290	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	668.510	1.968.510	38.803.510	0,00
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (25 ./. 26)</b>	<b>5.780</b>	<b>5.780</b>	<b>-35.494.220</b>	<b>0,00</b>

Teilhaushalt 01 Dezernat I  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
--	---

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
<b>28.</b>		<b><u>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</u></b>	<b><u>127.439.703</u></b>	<b><u>113.716.025</u></b>	<b><u>73.856.443</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
29.	930-933	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
30.	94	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u></b>	<b><u>127.439.703</u></b>	<b><u>113.716.025</u></b>	<b><u>73.856.443</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

**Teilhaushalt 01 Dezernat I**  
verantwortlich:

<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 12 Verkehrsflächen und -anlagen, ÖPNV 13 Natur- und Landschaftspflege 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
---	---

**Teilfinanzhaushalt**  
– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Ergebnis des Jahresabschlusses 2012	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2015	2014	Verpflichtungsermächtigungen	2013		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
1	2		3	4	5	6	7	8	9
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	10.206.500	7.600.500	0	10.493.600	0,00	65.656.600,00	0,00	
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
3	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	24.324.850	17.683.150	35.221.000	11.764.543	0,00	143.189.633,00	2.500.000,00	
4	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	27.500	27.500	0	41.713	0,00	131.833,00	0,00	
5	+ Einzahlungen aus Abgängen von Finanzanlagevermögens	1.665.280	1.665.310	0	1.665.360	0,00	0,00	0,00	
6	davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	1.665.280	1.665.310	0	1.665.360	0,00	0,00	0,00	
7	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	900.000	900.000	0	301.439.200	0,00	0,00	0,00	
8	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	300.000	300.000	0	35.001.000	0,00	0,00	0,00	
9	Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-13.353.070	-9.317.340	-35.221.000	-301.044.783	0,00	-77.533.033,00	-2.500.000,00	

Teilhaushalt 02 Dezernat II  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	02 Sicherheit und Ordnung 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 07 Gesundheitsdienste 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
--	--

Teilergebnishaushalt  
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	36.000	39.000	39.000	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	286.100	284.600	278.500	0,00
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	1.431.759	1.474.979	1.810.930	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	5.146.982	4.862.417	4.595.900	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.237.752	2.847.087	2.550.310	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und - Investitionsbeiträgen	0	0	0	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	21.000	21.000	21.000	0,00
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)</b>	<b>10.159.593</b>	<b>9.529.083</b>	<b>9.295.640</b>	<b>0,00</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	11.062.710	10.651.080	10.940.300	0,00
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	897.644	881.453	1.057.500	0,00
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	3.757.770	4.486.672	3.681.222	0,00
14.	66	Abschreibungen	232.250	239.750	230.510	0,00
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	47.483.407	44.682.785	36.008.260	0,00
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	29.324.359	27.675.296	26.000.715	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	300	300	300	0,00
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)</b>	<b>92.758.440</b>	<b>88.617.336</b>	<b>77.918.807</b>	<b>0,00</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (10 J. 19)</b>	<b>-82.598.847</b>	<b>-79.088.253</b>	<b>-68.623.167</b>	<b>0,00</b>
21.	56-57	Finanzerträge	0	0	0	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (21 J. 22)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (20 + 23)</b>	<b>-82.598.847</b>	<b>-79.088.253</b>	<b>-68.623.167</b>	<b>0,00</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	0	0	0	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</b>	<b>-82.598.847</b>	<b>-79.088.253</b>	<b>-68.623.167</b>	<b>0,00</b>

Teilhaushalt 02 Dezernat II  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	02 Sicherheit und Ordnung 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 07 Gesundheitsdienste 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
--	--

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
29.	930-933	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
30.	94	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u></b>	<b><u>-82.598.847</u></b>	<b><u>-79.088.253</u></b>	<b><u>-68.623.167</u></b>	<b><u>0,00</u></b>

**Teilhaushalt 02 Dezernat II**  
verantwortlich:

<b>Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:</b>	02 Sicherheit und Ordnung 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 07 Gesundheitsdienste 08 Sportförderung 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 14 Umweltschutz 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
---	--

**Teilfinanzhaushalt**  
– Euro –

Nr.	Bezeichnung	Haushaltsansatz				Ergebnis des Jahresabschlusses 2012	Investitions- und Investitionsförderungsmaßnahmen		Erläuterungen
		2015	2014	Verpflichtungsermächtigungen	2013		Gesamtauszahlungsbedarf	davon bisher bereit gestellt	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	
1	Einzahlungen aus Investitionszuweisungen und Zuschüssen sowie aus Investitionsbeiträgen	100.000	40.000	0	40.000	0,00	0,00	0,00	
2	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Sachanlagevermögens und des immateriellen Anlagevermögens	0	0	0	0	0,00	0,00	0,00	
3	- Auszahlungen für Investitionen in das Sachanlagevermögen und immaterielle Anlagevermögen	1.009.310	3.690.310	10.000	2.107.110	0,00	3.704.000,00	0,00	
4	davon: Auszahlungen für aktivierte Investitionszuweisungen und -zuschüsse	7.000	407.000	0	1.297.000	0,00	1.500.000,00	0,00	
5	+ Einzahlungen aus Abgängen von Gegenständen des Finanzanlagevermögens	29.500	29.500	0	31.000	0,00	0,00	0,00	
6	davon: Einzahlung aus der Tilgung von Krediten	29.500	29.500	0	31.000	0,00	0,00	0,00	
7	- Auszahlungen für Investitionen in das Finanzanlagevermögen	21.000	21.000	0	21.000	0,00	0,00	0,00	
8	davon: Auszahlungen aus der Gewährung von Krediten	21.000	21.000	0	21.000	0,00	0,00	0,00	
9	Summe des Gesamtauszahlungsbedarfs für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen	-900.810	-3.641.810	-10.000	-2.057.110	0,00	-3.704.000,00	0,00	

Teilhaushalt 03 Dezernat III  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete Produkte:	01 Innere Verwaltung 02 Sicherheit und Ordnung 03 Schulträgeraufgaben 04 Kultur und Wissenschaft 05 Soziale Leistungen 06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe 09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation 10 Bauen und Wohnen 15 Wirtschaft und Tourismus 16 Allgemeine Finanzwirtschaft 99
--	---

Teilergebnishaushalt  
– Euro –

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
1.	50	Privatrechtliche Leistungsentgelte	1.107.610	1.087.610	1.047.620	0,00
2.	51	Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	8.221.470	8.216.470	8.174.040	0,00
3.	548-549	Kostensersatzleistungen und -erstattungen	3.041.775	3.375.521	3.138.596	0,00
4.	52	Bestandsveränderungen und andere aktivierte Eigenleistungen	0	0	0	0,00
5.	55	Steuern und steuerähnliche Erträge einschließlich Erträge aus gesetzlichen Umlagen	0	0	0	0,00
6.	547	Erträge aus Transferleistungen	41.157.100	40.652.100	33.888.500	0,00
7.	540-543	Erträge aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke und allgemeine Umlagen	3.305.600	3.305.600	3.397.600	0,00
8.	546	Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Investitionszuweisungen -zuschüssen und - Investitionsbeiträgen	6.060	8.040	10.460	0,00
9.	53	Sonstige ordentliche Erträge	257.310	269.310	281.330	0,00
<b>10.</b>		<b>Summe der ordentlichen Erträge (1 bis 9)</b>	<b>57.096.925</b>	<b>56.914.651</b>	<b>49.938.146</b>	<b>0,00</b>
11.	62-63, 640-643, 647-649, 65	Personalaufwendungen	24.483.723	23.937.126	23.038.448	0,00
12.	644-646	Versorgungsaufwendungen	6.120.348	6.009.943	4.628.700	0,00
13.	60-61, 67-69	Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	8.630.383	8.647.006	8.919.214	0,00
14.	66	Abschreibungen	1.700.580	1.744.870	1.492.780	0,00
15.	71	Aufwendungen für Zuweisungen und Zuschüsse sowie besondere Finanzausgaben	7.861.110	7.758.897	7.530.075	0,00
16.	73	Steueraufwendungen und Aufwendungen aus gesetzlichen Umlageverpflichtungen	0	0	0	0,00
17.	72	Transferaufwendungen	93.624.150	92.943.750	85.714.580	0,00
18.	70, 74, 76	Sonstige ordentliche Aufwendungen	600	600	600	0,00
<b>19.</b>		<b>Summe der ordentlichen Aufwendungen (11 bis 18)</b>	<b>142.420.894</b>	<b>141.042.192</b>	<b>131.324.397</b>	<b>0,00</b>
<b>20.</b>		<b>Verwaltungsergebnis (10 J. 19)</b>	<b>-85.323.969</b>	<b>-84.127.541</b>	<b>-81.386.251</b>	<b>0,00</b>
21.	56-57	Finanzerträge	0	0	0	0,00
22.	77	Zinsen und ähnliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>23.</b>		<b>Finanzergebnis (21 J. 22)</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0</b>	<b>0,00</b>
<b>24.</b>		<b>Ordentliches Ergebnis (20 + 23)</b>	<b>-85.323.969</b>	<b>-84.127.541</b>	<b>-81.386.251</b>	<b>0,00</b>
25.	59	Außerordentliche Erträge	1.000	1.000	1.000	0,00
26.	79	Außerordentliche Aufwendungen	0	0	0	0,00
<b>27.</b>		<b>Außerordentliches Ergebnis (25 J. 26)</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>1.000</b>	<b>0,00</b>
<b>28.</b>		<b>Jahresergebnis vor internen Leistungsbeziehungen (24 + 27)</b>	<b>-85.322.969</b>	<b>-84.126.541</b>	<b>-81.385.251</b>	<b>0,00</b>

**Teilhaushalt 03 Dezernat III**  
verantwortlich:

Dem Teilhaushalt zugeordnete  
Produkte:

01 Innere Verwaltung  
02 Sicherheit und Ordnung  
03 Schulträgeraufgaben  
04 Kultur und Wissenschaft  
05 Soziale Leistungen  
06 Kinder-, Jugend- und Familienhilfe  
09 Räumliche Planung und Entwicklung, Geoinformation  
10 Bauen und Wohnen  
15 Wirtschaft und Tourismus  
16 Allgemeine Finanzwirtschaft  
99

Nr.	Konten	Bezeichnung	Haushaltsansatz			Ergebnis des Jahresabschlusses 2012
			2015	2014	2013	
1	2	3	4	5	6	7
29.	930-933	Erlöse aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
30.	94	Kosten aus internen Leistungsbeziehungen	0	0	0	0,00
<b>31.</b>		<b><u>Ergebnis der internen Leistungsbeziehungen (29.-30.)</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0</u></b>	<b><u>0,00</u></b>
<b>32.</b>		<b><u>Jahresergebnis nach internen Leistungsbeziehungen (28.+31.)</u></b>	<b><u>-85.322.969</u></b>	<b><u>-84.126.541</u></b>	<b><u>-81.385.251</u></b>	<b><u>0,00</u></b>